



Neuer Weg

Organ des Zentralkomitees der SED für Fragen des Parteilebens

Beilage
zum Heft 20/1986

Dokumente der Partei

Beschluß zum Bericht der Bezirksleitung der SED Gera über „Erfahrungen bei der Auswahl, Entwicklung und Befähigung der Kader zur Verwirklichung der Beschlüsse des XI. Parteitages der SED“

(Beschuß des Politbüros des ZK der SED
vom 30. September 1986)

Die Bezirksleitung der SED Gera leistet bei der Durchführung der Beschlüsse des XI. Parteitages der SED eine initiativreiche und schöpferische Arbeit.

Die höheren Maßstäbe, die der XI. Parteitag der SED an die führende Rolle der Partei und damit zugleich an die Kaderarbeit stellt, sind Grundlage und fester Bestandteil der Führungstätigkeit der Bezirksleitung, in dessen Ergebnis hohe ökonomische, soziale und kulturelle Leistungen vollbracht werden.

Die langfristige und komplexe Arbeit zur Vervollkommnung der politischen und fachlichen Kenntnisse der Kader ist darauf gerichtet, die Kampfkraft der Partei zu stärken, die führende Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei in höherer Qualität zu gewährleisten. Wie die Ergebnisse der Verwirklichung der Beschlüsse des XI. Parteitages der SED zeigen, ist die enge Verbundenheit zwischen Partei und Volk der Garant dafür, allen Anforderungen der Zeit gerecht zu werden und neue Initiativen zur Verwirklichung der bewährten Politik der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik zu entwickeln. Sie widerspiegeln das feste Vertrauen der Werktätigen zum Zentralkomitee und seinem Generalsekretär, Genossen Erich Honecker.

Der Bezirk-Gera verfügt in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens über politisch erfahrene und erprobte Kader, deren Tätigkeit von hoher Verantwortung, Schöpferum und Einsatzbereitschaft geprägt ist und die in enger Kampfgemeinschaft mit jungen vorwärtsdrängenden Kräften erfolgreich

die Beschlüsse des XI. Parteitages der SED verwirklichen. Sie sind eine entscheidende Potenz politischer Stabilität und ökonomischen Wachstums.

Die Erfahrungen der Bezirksleitung der SED Gera bei der Verwirklichung der Beschlüsse des XI. Parteitages bestätigen, daß umfassende Kenntnisse der marxistisch-leninistischen Theorie und die Fähigkeit ihrer schöpferischen Anwendung durch die Kader sich in einem höheren Niveau der Leitungstätigkeit zur Meisterung der gewachsenen volkswirtschaftlichen Maßstäbe, in hohen ökonomischen Zielstellungen, im massenverbundenen Arbeitsstil und der Einheit von Wort und Tat widerspiegeln.

Zielstrebig und vorausschauend werden die Nomenklaturkader der Bezirksleitung und der Kreisleitungen mit den Maßstäben für die Entwicklung von Wissenschaft und Technik, insbesondere der Bedeutung und den Anwendungsmöglichkeiten von Schlüsseltechnologien, bekannt gemacht. Damit werden ihre Fähigkeiten gefördert, die Masseninitiativen der Werktätigen auf die neuen Aufgaben zur Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts zu konzentrieren.

Zur ständigen Qualifizierung des Niveaus der Leitungstätigkeit der Kader sowie zur Ausprägung ihrer marxistisch-leninistischen Kenntnisse und der Wirksamkeit ihrer politisch-ideologischen Massenarbeit wird das System der marxistisch-leninistischen Aus- und Weiterbildung effektiv für die politische Qualifizierung der Parteikader und der systematischen Entwicklung von jungen Arbeitern für